

## Spielbericht AH Rheinlandpokal Ü32

SC Kirchwald – TuS Immendorf

Die AH zieht nach einer Pokalschlacht gegen einen physisch und kämpferisch starken Gegner in eine weitere Runde des Rheinlandpokals ein!!!



### ***Kader der AH Immendorf***

*von hinten lks. stehend: Stephan Lung, Sebastian Feuchter, Andre Kraus, Tom Hanke, Stefan Scherhag, Thomas Scherhag, Patrick Roeder, Pascal Treis, Jan Dankowski, Torben Kühl- Decker, Lars Litty, Lars Scherbarth  
vorne lks. hockend: Matthias Henschel Sebastian Bell, Patrick Fell, Oliver Beressem, Alexander Purr, Domenik Rohrer*

In der zweiten Runde des Rheinlandpokals der alten Herren traf die AH der TuS Immendorf am 03.11.2023 auf den SC Kirchwald. Für das Auswärtsspiel reiste die AH Immendorf mit zahlreichen Fans, die für ordentlich Stimmung in Kirchwald sorgten, mit einem gecharterten Reisebus an.



*Reisegruppe AH Immendorf zum Auswärtsspiel*

Gegen einen physisch starken und engagierten Gegner kam man die ersten 10min gut ins Spiel, verlor aber im weiteren Verlauf die Kontrolle und es entwickelte sich ein regelrechter Pokalfight. Die besseren Torchancen lagen zwar auf Immendorfer Seite, jedoch forderten die Gastgeber der Defensive alles ab.

Nach einem Eckball von Domenik Rohrer stand Pascal Treis in der 31min komplett frei in Höhe des Elfmeterpunkt und schob überlegt zum 0:1 ein. Stefan Scherhag traf nach einem Solo leider nur den Pfosten, so dass es mit engen Führung in die Pause ging. Nach der Pause schaltete der Gastgeber besonders körperlich noch mal einen Gang höher und das Spiel wurde ruppiger. Thomas Scherhag hatte gleich zwei Mal die große Möglichkeit einzunetzen, scheiterte jedoch am Torwart.

Drei Minuten vor Ende der offiziellen Spielzeit musste der neu eingekaufte Torwart Patrick Fell, der ansonsten keine Gelegenheit hatte sich großartig auszuzeichnen, hinter sich greifen, als eine unglückliche Ballannahme von einem Kirchwälder genau in den Lauf eines Mitspielers sprang und dieser überraschend die wohl einzige Großchance der Kirchwälder nutzte.

Aus dem späten Schock erlöste Torben Kühl- Decker die Immendorfer quasi in der Schlussminute mit einem ca. 35m Freistoß, der sich über die Köpfe aller Spieler im 16er ins lange Toreck sengte. Kurz hierauf ertönte der viel umjubelte Schlusspfiff.



Auch dank der herausragenden mitgereisten Fans meisterte die AH Immendorf auch die zweite Schwere Hürde im Pokal und zieht nun in die nächste Runde ein. Das Spiel findet voraussichtlich im Frühjahr statt. Ein Termin steht noch nicht fest.

Besonderer Dank gilt auch den Kirchwäldern, die für einen rassigen und weitestgehend fairen Pokalfight sorgten, aber auch gut vorbereitet den Immendorfer Anhang fürstlich bewirtschafteten.



*Obligatorisches Sieg- Kabinenfoto mit Teilen der Mannschaft und der Fans. Der Rest feierte bereits im Vereinsheim*